

Zusammensetzung:

1 Kapsel Biocrom 200 enthält:

200 mg Cromoglicinsäure, Dinatriumsalz

Informationen:

**apothekenpflichtig**; hergestellt von der Universum Apotheke Mannheim;

| Rezepturname | Einheit     | Rezepturnummer |
|--------------|-------------|----------------|
| Biocrom      | 120 Kapseln | 10696          |

Anwendungsgebiet:

Nahrungsmittelallergie: Fälle von Ekzem, Nesselsucht (Urticaria), Quincke-Ödem, Hautjucken, gastrointestinalen Störungen (Erbrechen, Brechreiz, Durchfälle, Bauchschmerz); Asthma und Nasenkatarrh (Rhinitis), bei denen Nahrungsmittelallergene die hauptsächlichen auslösenden Faktoren darstellen. Geschwürige Dickdarm- und Mastdarmentzündung (Colitis ulcerosa und Proctitis ulcerohaemorrhagica), wenn ein allergisches Geschehen als Krankheitsursache anzunehmen ist, z.B. bei Atopikern mit erhöhtem Serum-IgE-Spiegel.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet, nehmen Erwachsene und Jugendliche ab dem 15. Lebensjahr 4 mal täglich 1 Kapsel ein. Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren erhalten 2 mal täglich 1 Kapsel. Bei Säuglingen und Kleinkindern zwischen 2 Monaten und 2 Jahren beträgt die Tagesdosis 20 - 40 mg/kg Körpergewicht. Sie sollte möglichst in gleich großen Einzeldosen vor jeder Mahlzeit verabreicht werden. Hierzu ist es gegebenenfalls erforderlich, den Inhalt einer Kapsel auf mehrere Gaben zu verteilen.

Sofern erforderlich, kann die Dosis bei Erwachsenen auf 10 Kapseln pro Tag, bei Kindern im Alter von 2 bis 14 Jahren auf maximal 4 mal 1 Kapsel erhöht werden. Eine Tagesdosis von 40 mg/kg Körpergewicht sollte jedoch nicht überschritten werden.

Art und Dauer der Anwendung:

15 - 30 Minuten vor den Mahlzeiten einnehmen. Kapseln entweder ganz mit etwas Wasser schlucken oder - bei Nahrungsmittelallergie besonders zu empfehlen - Kapselinhalt in 2 - 3 EL heißem Wasser gelöst einnehmen.

Hinweise:

Gegenanzeigen sind Krankheiten oder Umstände, bei denen bestimmte Arzneimittel nicht oder nur nach sorgfältiger Prüfung durch den Arzt angewendet werden dürfen, da hier im Allgemeinen der zu erwartende Nutzen in keinem günstigen Verhältnis zu einem möglichen Schaden steht. Damit der Arzt sorgfältig prüfen kann, ob Gegenanzeigen bestehen, muss er über Vorerkrankungen, Begleiterkrankungen, eine gleichzeitige andere Behandlung sowie über Ihre besonderen Lebensumstände und Gewohnheiten unterrichtet werden.

Gegenanzeigen können auch erst nach Beginn der Behandlung mit diesem Arzneimittel auftreten oder bekannt werden. Auch in solchen Fällen sollten Sie Ihren Arzt informieren. Biocrom 200 darf nicht verabreicht werden bei Patienten mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Cromoglicinsäure.

Der Einsatz von Biocrom 200 kann bei Säuglingen in den ersten beiden Lebensmonaten (bei Frühgeborenen entsprechend länger) zur Zeit noch nicht empfohlen werden. Anhaltspunkte für eine fruchtschädigende Wirkung liegen bislang nicht vor. Dennoch sollte aus grundsätzlichen Erwägungen während der ersten drei Monate der Schwangerschaft Biocrom 200 nur angewendet werden, wenn der Arzt es für erforderlich hält.

Nebenwirkungen: Arzneimittel können neben den erwünschten Hauptwirkungen auch unerwünschte Wirkungen, sogenannte Nebenwirkungen, haben. Nebenwirkungen, die im zeitlichen Zusammenhang mit der Anwendung von Biocrom 200 beobachtet wurden, jedoch nicht bei jedem Patienten auftreten müssen, sind im folgenden genannt: Übelkeit, Hautausschlag und Gelenkschmerzen sind vereinzelt beobachtet worden. Diese Beschwerden klangen nach Absetzen des Medikaments spontan ab.

Hinweis: Patienten, bei denen es bereits in der Vergangenheit nach Genuss von Nahrungsmitteln zu einer lebens-bedrohenden allergischen Reaktion (anaphylaktischer Schock) gekommen ist, sollten auch während der Behandlung mit Biocrom 200 vorsichtshalber auf den Verzehr der betreffenden Nahrungsmittel verzichten.

Arzneimittel. Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Das Arzneimittel sollte nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Trocken aufbewahren. Behältnis nach Gebrauch sorgfältig verschließen.